



Oldenburg: P.

29/12/12.

يا معلمى العالم العلامه

Schon lange habe ich Ihnen
 für Ihren freundlichen, anfüheli-
 chen Brief danken wollen. Aber
 wenn man nicht sofort antwortet,
 kommt man oft lange Zeit nicht
 dazu. — Als ich aus Leiden zurück-
 gekommen war, machte ich mich zuerst
 daran ein gegebenes Versprechen einzulösen

und im Heft Arabie Proverb aus-
gearbeitet; das Werk fertig und wird
nun bald in Druck gehen. Dem
war ich mit Bezold's acht Tage in
Lugano, wie Sie wissen. Darauf setzten
das Pensum mit voller Arbeit ein
und zugleich kamen Korrekturen

- 1 - 4) : Akkum, Bd. I - IV
- 5) Privat Exped. to Abyssinia Bd. IV
- 6) Princet. Exped. to Syria 1899-1900, Bd. I,
- 7) " " " " " 1904, " III,
- 8) Proklamem: Grundriss der Lytce.

Sie können sich denken wie ich manch-

mal unter der Fülle der Druckbogen
gelitten habe. Inzwischen machte ich
Kos' Pedimeternamen druckfertig, zeich-
nete ein altägypt. Lufttafel, machte
mein Index zu Akkum I. Somit
kann ich zu nichts Anderem. Unser
Freund, $\text{E} \text{d} \text{I} \text{E} \text{I}$ hat sehen müssen.
Aber ich hoffe zu Ohren nicht zu
rücken zurück kehren zu können, und
dann kann ich auch Ihre wie so
liebenswürdig zur Verfügung geladene
Notizen vorwenden.

Nun zur Universitäts-Egyptologie.

Die Sache steht leider sehr unsicher.
Die Universität steht nun fällt
mit Prinz Feud, der - in die Zeitung
schon berichtet - mit 20000 Mann nach
Albanien ziehen will. Ich würde
dringend abratem daraufhin Zukunftsplan
zu machen. Wahrscheinlich wird die Uni-
versität von der engl. Regierung über-
nommen werden; aber damit hat es noch
etwas Zeit. Im Winter 1913/14 wird die
Universität wohl noch existieren, da dann
die ersten Diplome ausgestellt werden. Aber
es danach gerichtet, wie Allah besarr als
ist; er muß es auch wissen, da dies unbestimmt ist.

Niederlande, Prof. Dr. ...
Göttingen
Dr. ...
Göttingen